

Europas Ausbildungsinstitut Nr. 1 für Naturheilverfahren, Psychotherapie, Tierheilkunde, Wellness / Beauty und Präventive Medizin – mit zahlreichen Berufsausbildungen und über 11.000 Seminaren, Fortbildungen und Workshops jährlich an 55 Schulen in Deutschland und der Schweiz.



Die Paracelsus Schulen sind nach den Richtlinien der AZAV zertifiziert, qualitätsgeprüft und erfüllen die Förderungsvorgaben für ARGE, BFD der Bundeswehr, Rentenversicherung und viele andere.

55x in D und CH



Zentrale: Pastor-Klein-Straße 17e • 56073 Koblenz Tel.: 0261 / 9 52 52-0 • Fax: 9 52 52-11 www.paracelsus.de

Für Sie vor Ort:

Art.Nr.: parawerb034 / 23-04-21

## SUCHTBERATUNG SUCHTHERAPIE



Die wichtige Fachausbildung vermittelt die Expertise zu den relevantesten substanz- und verhaltensbezogenen Süchten, die es dem Suchtberater / -therapeuten – in Kooperation mit Fachärzten – ermöglicht, stationär und ambulant mit Abhängigkeitskranken und deren Bezugspersonen sowie präventiv zu arbeiten.

## Die Fachausbildung ermöglicht eine Tätigkeit

- in Suchtberatungs- und Behandlungsstellen
- in Suchtfachkliniken
- in Betreuungsvereinen
- als selbstständiger Berufsbetreuer
- als Bewährungshelfer in der sozialen Rehabilitation und Integration von Haftentlassenen
- in Sozial- und Jugendeinrichtungen, Ämtern und Behörden
- in der Prävention für Schulen, Krankenkassen und anderen Gesundheitsinstitutionen
- in der betrieblichen Suchtprävention
- in eigener Praxis (mit Heilerlaubnis)

Zielgruppen: Sozialarbeiter und -pädagogen, medizinische Berufe, Psychologische Berater (präventiv), Psychologische Psychotherapeuten und Heilpraktiker für Psychotherapie (HPG).

## **Themenschwerpunkte**

- 1. Ursachen und Verlauf von Missbrauch und Sucht
- 1.1. Epidemiologie:
  - Umfang und Betroffenheit
- 1.2. Mögliche Wege in die Sucht:
  - Bio-psychosoziale Ursachen Entstehungstheorien
- 1.3. Stoffgebundenes Missbrauchs- und Suchtverhalten:
  - Alkohol Formen und Verläufe
  - Medikamente, illegale Drogen, Nikotin
- 1.4. Verhaltensbezogene Süchte:
  - z.B. Essstörungen, Spielsucht / Internetsucht, Pyromanie, Sexsucht, Arbeitssucht, Kleptomanie
- Folgen von Missbrauch und Sucht
- 2.1. Körperliche Begleit- und Folgeerscheinungen:
  - Neurologische Veränderungen und Erkrankungen
  - Komplikationen

- 2.2. Psychische Begleit- und Folgeerscheinungen:
  - Veränderungen des Verhaltens, Erlebens und Bewusstseins unter Drogeneinfluss
- 2.3. Soziale Begleit- und Folgeerscheinungen:
  - Familie, Co-Abhängigkeit, Arbeitsplatz
  - Straßenverkehr, Kriminalität
- Diagnostischer Prozess:
  - Methoden und Strukturen der Anamnese
  - Methoden der Gesprächsführung
- 4. Therapeutische und rehabilitative Ansätze:
  - Behandlungsstrukturen
  - Behandlungsziele
  - Medizinische Behandlungsansätze
  - Psychologische Behandlungsverfahren (verhaltenstherapeutische, psychodynamische, systemische und lösungsorientierte, Rückfallproblematik, Krisenintervention / Notfallversorgung, Hilfe- und Selbsthilfestrukturen)
- 5. Rechtliche Bestimmungen:
  - Berufsrechtliche Aspekte des Suchtberaters / -therapeuten
  - Zivilrechtliche Aspekte (z.B. Betreuungsrecht)
  - Strafrechtliche Aspekte (z.B. Maßnahmen und -regeln, Schuldunfähigkeit vs. Schuldfähigkeit)
  - Arbeitsrechtliche Aspekte
  - Sozialrechtliche Aspekte
- 6. Komplementäre Behandlungsmethoden

Die Fachausbildung schließt mit einer Prüfung ab.

## Wussten Sie schon...

Missbrauch, Abhängigkeit und Sucht sind gesellschaftliche Themen, die zunehmend an Bedeutung gewinnen. Neben den "klassischen" stoffgebundenen Abhängigkeiten von Tabak, Alkohol, Drogen und Medikamenten treten mittlerweile vermehrt nicht-stoffgebundene Varianten wie Kauf-, Spiel-, Arbeits-, Fernseh-, Internet- und Sexsucht auf. Betroffen sind alle Gesellschaftsschichten. Ohne professionelle Hilfe ist es fast unmöglich, aus dem Teufelskreis der Sucht auszubrechen, sodass sich Ihnen ein interessantes Betätigungsfeld eröffnet.

Paracelsus bietet neben der Fachausbildung in Suchtberatung / -therapie eine Vielzahl an Spezialisierungsseminaren an. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.paracelsus.de oder bei Ihrer Studienleitung vor Ort.